Val d'Efra

Angelegt: 2023-04-17 14:53:18	**Update:** 2024-08-05 20:02:16	**Druck:** 2025-12-05 07:12:34
Land: Schweiz / Switzerland **Region:** Kanton Tessin / Cantone Ticino **Subregion:** Bezirk Locarno **Ort:** Frasco		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	**Grad:** v3 a4 III	**Gesamtzeit:** 7h30
Zustiegszeit: 1h30	**Begehungszeit:** 6h	**Rückwegszeit:** 0min
Einstiegshöhe: 1350m	**Ausstiegshöhe:** 880m	**Höhendifferenz:** 470m
Canyonstrecke: 2500m	**Höchste Abseilstelle:** 35m	**Anzahl Abseiler:** 22
Transport: zu Fuß	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison: Juli - September	**Ausrichtung:** West	**Beste Zeit:** 10-13 Uhr
Bewertung: ☆ 3.3 (4)	**Beschreibung:** ★ 2.2 (5)	**Verankerung:** ★ 2 (4)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x 40m

Charakteristik:
Lange Bachwanderung unterbrochen von einigen reizvollen Passagen.

Hydrologie:

Anfahrt:
Von der Autobahnabfahrt Bellinzona Süd kommend über den Fluss Ticino, am Flugplatz von Locarno vorbei und dann am Kreisel geradeaus bis zur T-Kreuzung. Hier links und den Wegweisern in's Verzascatal folgend über Gordola, vorbei am Staudamm, am Stausee entlang nach Vogorno (11,3 km ab Überquerung des Ticino). Vom Vogorno fahren wir weiter am Stausee entlang nach Lavertezzo von dort weiter Richtung Brione. Hier weiter Richtung Gerra danach nach Frasco bis zur Brücke über den Riale d'Efra.

Zustieg:
Von der Brücke aus ca. 50 m der Straße folgen. Rechts zwischen den häusern geht ein Pfand bergauf. Diesem folgen und wenn er auf das Ende einer Straße trifft rechts abzweigen. An der nächsten Abzweigung den rechten Pfad weniger Steil eher in das Tal einquerend nehmen. Dem Pfad für gute 90 Minuten folgen, bis man in Chignö/Chignolo ankommt (1360 hm).

Alternativer Start etwas früher bei ca. 1260hm vor dem Steilen Anstieg direkt ins Flussbett.

Tour:
Sehr lange Tour mit einigen interessanten Stellen zum Teil rutschbar. Auch an höheren Abseilstellen sind die unteren Teile zum Teil rutschbar. Gut auschecken. Sehr offener Charakter. Notausstieg zu fast jeder Zeit möglich, außer in der letzten Sektion wo es eingeschnitten ist.

Rückweg:
Bei der Brücke aussteigen. Man ist direkt am Auto.

Koordinaten:
Alternativer Canyon Start 46.3428 8.8329
Canyon Start 46.3427 8.8371
Messstelle Wasserstand 46.3378 8.8061
Canyon Ende 46.3378 8.8061
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 46.3376 8.8061

Begehungen:

2025-08-02 | Urs K. | ⭐ ⭐ ⭐ ⭐ | 📖 🔵 | ⚓ ⬛ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Alles war okay, am Anfang eher griffig, gegen Ende vermehrt rutschig.

2025-07-18 | Stephan Gehringer | ⭐ ⭐ | 📖 🔵 | ⚓ ⬛ | 〰 Niedrig | 👍 Begangen
Alle notwendigen anker waren da und in ordnung... manchmal musste man sie suchen.. Sind bei 1500hm eingestiegen..

2024-08-14 | Simone Steffke | ⭐ ⭐ ⭐ | 📖 🔵 🔵 🔵 | ⚓ ⬛ ⬛ | 〰 Hoch | 👍 Begangen
Wasserstand hoch am CP nach dem Gewitter vom Vorabend, aber sinkend während der Begehung. Einstieg bei 1280 hM. Zustieg bis dort 50 Min. Anker ok, z.T. etwas zu suchen. Relativ lange Geh-Passagen, jedoch gut griffig. Schöne Sprünge und Rutschen (nach Überprüfung). Parken kostenpflichtig, aber fast alle Zahlsysteme möglich (Twint, Easypark, Parkingpay, Verzasca ParkingCard).

2024-08-04 | Urs K. | ⭐ ⭐ ⭐ ⭐ | 📖 🔵 🔵 🔵 | ⚓ ⬛ ⬛ ⬛ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Der offizielle Parkplatz war voll, ca. 500m weiter kann man bei der Kirche nach unten fahren zu einem kostenpflichtigen Parkplatz (7h kosten ca. CHF 15.-). Wir waren 5 Personen, 6h für Zustieg und Begehung. Am Anfang sehr griffig und nicht rutschig, gegen Ende wo die Schlucht eingeschnitten ist vermehrt rutschig. Wer ein geübtes Auge hat, findet auch einige Sprünge (2 bis ca. 10m). Wenn man unten parkiert hat, kann man bei Ausstieg links neben dem Bach abwärts zum Auto zurück.

2023-09-28 | Daniel Sturm | | 📖 | ⚓ | |
Basisdaten übernommen mit freundlicher Genehmigung durch Matthias Holzinger aus "Swiss Alps Canyoning VOL. 2.0"

2023-04-17 | Daniel Sturm | | 📖 🔵 🔵 | ⚓ | | 👎 Nicht begangen
Canyon erstellt.